

„König der Löwen“ sind Supertalente

KINDERSCHÜTZENFEST Dennis Jähnke ist neue Majestät – Zehnjähriger gewinnt Schießen im Stechen



Die Akrobatikgruppe „König der Löwen“ (Mitte) gewann den Talentwettbewerb beim Kinderschützenfest. BILD: VÖLLMAR 🔍

RAPPER SASCHA MIEHL BELEGTE BEIM TALENTWETTBEWERB PLATZ ZWEI. KNAPP DAHINTER LANDETE OTTO-IMITATOR FELIX LAUHÖFER.

VON BJÖRN VÖLLMAR

GROßENKNETEN - Der neue Kinderschützenkönig des Schützenvereins Großenkneten steht fest. Am Sonntag wurde Dennis Jähnke beim Kinderschützenfest proklamiert. Er setzte sich beim Kinderkönigsschießen durch und löst damit Timo Dieks ab. Erster Adjutant ist Jens Voß, Zweiter Adjutant Nikita Grenz. Alle drei Aktiven des neuen Königshauses schossen 48 Ringe. Erst das Stechen brachte für Jähnke mit 21,7 Ringen die Entscheidung. Voß schoss dabei 19,8 und Grenz 18,4 Ringe. „Ich hatte schon etwas Herzklopfen vor der Verkündung“, so die neue Majestät, „aber jetzt will ich erstmal feiern.“

Für Spannung sorgte auch der Talentwettbewerb. Neun Gruppen, insgesamt 22 Kinder und Jugendliche, nahmen teil. Darunter drei Rapper, zwei Keyboard-Spieler, zwei Tanzgruppen, ein Komödiant und eine Akrobatikgruppe. Extra aus Anklam, bei der Ostseeinsel Usedom waren die „Country-Girlies“ angereist. Mitorganisatorin Petra Spille-Kloft: „Im vergangenen Jahr waren nur fünf Kinder dabei und das Programm war nicht so vielseitig wie diesmal.“

Am Ende setzten sich Pia, Helen, Jule und Levke – die Akrobatikgruppe „König der Löwen“ aus Großenkneten – durch. Mit rhythmischen Tanzeinlagen und einer akrobatischen Show zu afrikanischen Klängen bewegten sie das Publikum im gut gefüllten Festzelt zu Zugaberufen. Rund 200 Besucher sahen sich den Wettbewerb an.

Auf Platz zwei hinter „König der Löwen“ landete Rapper Sascha Miehl aus Großenkneten, auf Rang drei Otto-Imitator Felix Lauhöfer aus Großenkneten. Jeder der drei Sieger bekam einen Geldbetrag von Moderator Michael Krüger und Petra Spille-Kloft überreicht. Alle Teilnehmer erhielten ein Präsent.